

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

pflanzgarten mit Kleinwaldbetrieb, Getreidebau, Feldfütterbau, Wiesenkultur, Hopfenbau, Saatgutputzereibetrieb mit elektrischer Kraftübertragung, Mühle mit Turbinenanlage, Backhaus, Schlachthaus mit Eiskeller, Bewässerungs- und Drainageanlagen, Hochdruckwasserleitung, Korbweidenkultur mit Korbflechterei, Küchengärten mit Spalier- und Beerenobst, Käseerei für Hart- und Weichtäse, Obstdörre, Obstkellerei, Selcherei, Drechslerei, Besenbinderei, Zimmererei, Sattlerei, Spenglerei, Strohflechterei, Sägewerk, Brennerei, Brauerei und das reichhaltige allgemeine Volksmuseum mit über 70.000 Objekten, sowie zum Schutze bei Feuergefähr, eine eigene Feuerlöschrotte mit Spritze und Schubleiter. In unmittelbarer Nähe ist der windstill gelegene, zu einem Naturpark umgewandelte Otterbacher Wald, mit schattigen Wegen und Ruheplätzen, in denen in freien Stunden stets ein angenehmer Aufenthalt zu finden ist.

In Schärding sind vorhanden die I. Zentral-Teabutter-Verkaufsgenossenschaft mit ihrem Lagerhaus als Zentralorganisation aller oberösterreichischen Molkereien, Eier- und Honig-Verkaufsgenossenschaften, eine landwirtschaftliche Maschinenfabrik mit Eisengießerei, Zündholzfabrikation, Ziegeleien, Steinbrüche, städtisches Elektrizitätswerk mit Wasser-, Dampf- und Dieselmotoranlagen, Gewerbehalle, Kunst- und gewerbehistorisches Museum, Schlosserei, Gerberei, Knochenrohrezeugung für Hühnerfütterung usw., welche den Besucherinnen der beiden Schulen gleichfalls zum instruktiven Besuche offenstehen, während im städtischen Schwimmbad und in einer Kaltwasserheilanstalt alle Arten Bäder benutzt werden können. Schärding hat auch ein allgemeines Krankenhaus mit moderner Operationsklinik

In der nächsten Nähe sind zu besichtigen das Weidgut auf der Alm des Verbandes der Simmentaler Rindviehzüchter und dessen Organisation für Leistungsprüfungen und Herdebuchführung, die Molkereien Taufkirchen, Teufenbach, St. Marienkirchen, Hof, Dorf a. d. Pram, Ort a. d. Antiesen, die ausgedehnten Baumschulanlagen ebendort, die mustergültigen und sehenswerten Gutsbetriebe und Einrichtungen in Stift Reichersberg, Raagenberg, St. Martin, Raab, Haag, Vornbach, Poking, Fürstenzell, Rittsteig, Bilshofen, Passau, Obernzell usw.

Zum Besuche des Gottesdienstes ist in den nahegelegenen Kirchen in Schärding, St. Florian und Brunenthal beste Gelegenheit gegeben.

Aus all dem Vorgefagten geht hervor, daß an der neuen Schule, welche auch an das interurbane Telephonnetz angeschlossen wird, die Bereicherung des Wissens auf